



## Mutterschaft und Arbeitstätigkeit Das CHUV bietet volle Sicherheit

Das Personal des Universitätsspitals Lausanne (CHUV) besteht zu zwei Dritteln aus Frauen. Entsprechend gibt es im CHUV jedes Jahr zahlreiche werdende Mütter. Emmanuel Masson, Direktor der Human Resources, erachtet es als selbstverständlich, dass eine öffentliche und im Gesundheitsbereich tätige Einrichtung Mutterschaft unterstützt. Bei einer Schwangerschaft wird besonders auf die Gesundheit der Mitarbeiterin geachtet. Trotzdem haben viele Arbeitgeber bemerkt, dass werdende Mütter ihre Arbeit vor dem Geburtstermin zunehmend unterbrechen. Das CHUV wirkt diesem Phänomen entgegen, indem die vielen Möglichkeiten zur Arbeitsanpassung, die künftigen Müttern zur Verfügung stehen, besser kommuniziert werden.

### Identifizierung der Risiken und Anpassung der Arbeitsstelle

In Anwendung der Mutterschutzverordnung haben Spezialisten des personalärztlichen Dienstes und dessen Einheit «Santé-Sécurité au Travail du CHUV» (Gesundheit und Arbeitssicherheit im CHUV) **die Risiken aller Tätigkeiten identifiziert** und die entsprechenden Arbeitsanpassungen analysiert, die sich positiv auf die Gesundheit von schwangeren oder stillenden Frauen auswirken. Wann immer nötig, werden der Mitarbeiterin innerhalb der angestammten Abteilung oder, falls dies nicht möglich ist, in einer anderen Abteilung angepasste Tätigkeiten angeboten.

(weiter auf Seite 2)

### Weiterbildung FHNW: Neuer Zyklus im Herbst

Wegen des grossen Interesses organisiert die Fachhochschule Nordwestschweiz (FHNW), Olten, in Zusammenarbeit mit dem Bereich CorporateCare der Groupe Mutuel erneut den CAS-Kurs «**Absenzen managen und Gesundheit fördern im Betrieb**».

Melden Sie sich frühzeitig zum Start am 10. September 2009 an.

► Mehr Informationen auf: [www.corporatecare.ch/de/ausbildung](http://www.corporatecare.ch/de/ausbildung)

### Voller Vertrauen das Leben (und saftige Äpfel!) geniessen

Mit der Wahl einer Versicherungslösung der Groupe Mutuel haben Sie sich für Sicherheit und einen vertrauenswürdigen Partner entschieden. Vielen Dank.

Dank der äusserst gesunden Finanzlage der Mitgliedsversicherer der Groupe Mutuel sind wir heute wie auch morgen für Sie da.



«Ein gesunder Geist in einem gesunden Körper», dieses Zitat des griechischen Dichters Homer hat bei der Groupe Mutuel eine besondere Bedeutung.

Schon seit Jahren ist uns das Wohl unserer Mitarbeitenden ein wichtiges Anliegen. Umgesetzt haben wir dies mit einem Programm, das sowohl ein Absenzenmanagement als auch zahlreiche gesundheitsfördernde Massnahmen im Unternehmen umfasst. Dazu gehören beispielsweise das Rauchstopp-Programm oder die Apfelaktion, ganz nach dem englischen Sprichwort «An apple a day keeps the doctor away», auch wenn Winston Churchill schelmisch hinzugefügt hat: «...vor allem wenn man gut zielt!».

In dieser Ausgabe erfahren Sie auch mehr über die Massnahmen am Arbeitsplatz bei Mutterschaft, die einer unserer Kunden eingeführt hat.

Und schliesslich freuen wir uns, wenn wir kurz mit Ihnen ins Gespräch kommen könnten und Sie uns Ihre Meinung und Anregungen mitteilen würden. Das Corporate News lebt durch Sie und für Sie. Ihre Meinung interessiert uns und mit etwas Glück gewinnen Sie ein Wellnesswochenende!

Marc-André Müller  
Leiter Unternehmensversicherungen

### Mutterschaft und Arbeitstätigkeit Das CHUV bietet volle Sicherheit (Fortsetzung von Seite 1)

Bei ihrer Anstellung erhalten die Mitarbeiterinnen erste Informationen.

Wird eine Schwangerschaft gemeldet, so kann der personalärztliche Dienst den Gynäkologen der Mitarbeiterin kontaktieren, falls die Mitarbeiterin dies wünscht. Dr. Lazor-Blanchet, Chefärztin der Dienststelle, unterstreicht die Vorteile dieses Vorgehens: **«So können wir den Arzt optimal über die bei uns möglichen Anpassungen informieren.** Somit hat er alle wichtigen Informationen, wenn es darum geht, eine Arbeitsunterbrechung anzuordnen.».

Diese Kommunikationsmassnahmen werden seit dem Frühjahr mit der neuen Broschüre «Maternité et travail au CHUV en toute sécurité» (Mutterschaft und Arbeitstätigkeit, das CHUV bietet volle Sicherheit,

nur auf Französisch) unterstützt. Die Broschüre (auf Französisch) sowie weitere praktische Informationen finden Sie unter [www.corporatecare.ch/de/mutterschaft](http://www.corporatecare.ch/de/mutterschaft)

#### Arbeitstätigkeit und Mutterschaft unter einen Hut bringen: Anleitung

Als Grossunternehmen stehen dem CHUV bei der Umsetzung bestimmte Instrumente zur Verfügung, die kleineren Unternehmen vorenthalten sind. Doch jedes Unternehmen hat die Möglichkeit, passende Lösungen zu finden. Das Vorgehen umfasst zwei Etappen:

1. Beauftragung eines ASA-Spezialisten (Spezialist der Arbeitssicherheit) für eine Risikobeurteilung
2. Information der betroffenen Personen über mögliche Anpassungen. Der Aufwand eines solchen Vorgehens lohnt sich in jedem Fall, denn es fördert den Dialog und hilft, Arbeitstätigkeit und Mutterschaft unter einen Hut zu bringen.

## Sozialversicherungen: Änderungen zum 1. Januar 2009

### 1. AHV/IV-Renten

Die AHV/IV-Renten sind um 3,2% erhöht worden. Die Mindestaltersrente steigt so von Fr. 1'105.– auf Fr. 1'140.– monatlich, die Höchstrente von Fr. 2'210.– auf Fr. 2'280.– monatlich.

### 2. Berufliche Vorsorge

Die neuen Grenzwerte der obligatorischen beruflichen Vorsorge sind wie folgt:

- ▶ Mindestjahreslohn Fr. 20'520.–
- ▶ Minimaler koordinierter Jahreslohn Fr. 3'420.–
- ▶ Koordinationsabzug Fr. 23'940.–
- ▶ Obere Limite des Jahreslohnes Fr. 82'080.–

Laufende Hinterlassenen- und Invalidenrenten der obligatorischen beruflichen Vorsorge mit Beginn im Jahr 2005 wurden um 4,5% erhöht, solche mit Beginn im Jahr 2004 um 2,9% und früher beginnende Renten wurden um 3,7% erhöht. Des Weiteren hat der Bundesrat beschlossen, den Mindestzinssatz der beruflichen Vorsorge ab 1. Januar 2009 von 2,75% auf 2% anzupassen.

### 3. Erwerbsersatzentschädigung im Falle von Mutterschaft

Die maximale Mutterschaftsentschädigung steigt von Fr. 172.– auf Fr. 196.–. Dieser Höchstbetrag wird ab einem Monatslohn von Fr. 7'350.– erreicht.

### 4. Neues Familienzulagengesetz

Das neue Bundesgesetz vom 24. März 2006 über die Familienzulagen (FamZG) ist am 1. Januar 2009 in Kraft getreten. In allen Kantonen beläuft sich die gezahlte Zulage pro Monat und Kind mindestens auf:

- ▶ Fr. 200.– an Kinderzulagen (Kinder bis 16 Jahre)

- ▶ Fr. 250.– an Ausbildungszulagen (Jugendliche und junge Erwachsene in Ausbildung von 16 bis 25 Jahren).

Die Kantone können frei höhere Zulagen sowie Geburts- oder Adoptionszulagen gewähren.

**Sämtliche Änderungen bei Beiträgen und Leistungen zum 1. Januar sind auf dem Merkblatt 1.2009/d auf der Website [www.ahv-iv.info](http://www.ahv-iv.info) aufgeführt.**



#### CorporateCare BVG

Als Vorreiterin im Bereich Absenzenmanagement geht die Gruppe Mutuel noch einen Schritt weiter und dehnt ihr Konzept CorporateCare auf die berufliche Vorsorge aus.

- ▶ Mehr Infos unter [www.corporatecare.ch/de/bvg](http://www.corporatecare.ch/de/bvg)

# Die Groupe Mutuel – ein Unternehmen, das zum Wohl ihrer Mitarbeitenden beiträgt



Unter den 11'000 bei der Groupe Mutuel versicherten Unternehmen ist natürlich auch... die Groupe Mutuel selbst! Hier bewahrheitet sich das Sprichwort des Schusters, der meist die schlechtesten

Schuhe trägt, nicht. Seit 2006 hat die Geschäftsleitung verschiedene Massnahmen zum Absenzen- und Gesundheitsmanagement eingeführt; Massnahmen, die auch bei unseren Unternehmenskunden im Rahmen des CorporateCare erfolgreich angewendet werden. Monica Crettol, Leiterin Human Resources, äussert sich zu diesem Projekt.

Welches waren Ihre Ziele, als Sie das Absenzen- und Gesundheitsmanagement Ihres Unternehmens definiert haben? Wir strebten ein umfassendes und kohärentes Vorgehen an, das sowohl dem Unternehmen wie auch den Mitarbeitenden zugute kommt.

Dabei hatte die Wahrung der Privatsphäre und der ärztlichen Schweigepflicht erste Priorität.

**Welche Massnahmen haben Sie eingeführt?**

Wir haben den Fokus auf die Kaderausbildung gerichtet. Das gesamte Kader des Unternehmens absolvierte eine Ausbildung über Absenzenmanagement. Geleitet wurde die Ausbildung von einer unserer Partnergesellschaften im Rahmen des CorporateCare. Es ist erwiesen, dass die Personalführung bei Absenzen eine zentrale Rolle spielt.

**Intervenieren die Human Resources bei der Weiterverfolgung bestimmter Fälle direkt?**

Die Weiterverfolgung der Absenzen unter 30 Tagen haben wir in den Verantwortungsbereich der jeweiligen Abteilung gelegt. Langzeit-Fälle hingegen verfolgen wir aktiv nach einem Case Management-Betreuungskonzept, das wir in Zusammenarbeit mit unseren Spezialisten eingeführt haben.

Mit verschiedenen Anpassungen konnten fünf Mitarbeitende ihre Arbeit nach grösstenteils monatelanger Abwesenheit wieder aufnehmen. So blieb ihnen eine schwerwiegende berufliche Ausgliederung erspart

und uns blieben kompetente Mitarbeitende erhalten.

**Konnten Sie messbare Resultate verzeichnen?**

Sicher! Ein Jahr nach der Einführung des Programms konnten wir die Absenzen im Jahresdurchschnitt bereits um einen Tag pro Mitarbeitenden senken. **In Lohnaufwand ausgedrückt entspricht dies Einsparungen von rund 400'000 Franken.**

**Was sind die nächsten Schritte?**

Im Zuge dieser ersten erfreulichen Resultate haben wir das Konzept auf das Gesundheitsmanagement im Unternehmen ausgedehnt. Als erste konkrete Aktion haben wir den Mitarbeitenden frische Früchte zur Verfügung gestellt. Mit einem Apfel pro Tag und pro Mitarbeitenden wollen wir sie daran erinnern, dass gesunde Ernährung ein Schritt in die richtige Richtung ist. Ausserdem haben wir Personen, die sich das Rauchen abgewöhnen wollten, ein Unterstützungsprogramm angeboten, das sehr positive Resultate erzielt hat.

In einer der nächsten Ausgaben unseres Corporate News werden wir über den weiteren Verlauf dieses ehrgeizigen Projekts berichten.

## Fördern Sie die Produktivität Ihres Personals und bieten Sie ihm das Beste: mit einer Kollektiv-Krankenpflegeversicherung!

Alle Beteiligten stehen auf der Gewinnerseite:

### Vorteile

#### ...für Ihr Unternehmen

- ▶ exklusive Zusatzversicherungen für Ihre Mitarbeitenden
- ▶ neuartige Sozialleistung; fördert die Diensttreue und wirkt sich positiv auf Ihr Image aus
- ▶ enger Kontakt zu einem spezialisierten Sachbearbeiter und einem Account Manager
- ▶ Offertenanfrage via Intranet
- ▶ Gesundheitsförderungskonzept
- ▶ LeClub: kostenlose Kommunikationsplattform zu unseren 875'000 Versicherten.

#### ...für Ihre Mitarbeitenden

- ▶ bis zu 30% Prämienrabatt
- ▶ flexible und attraktive Versicherungslösungen
- ▶ jederzeit optimale medizinische Betreuung
- ▶ Assistance, Betreuung und Rückführung bei medizinischen Notfällen und Reisen im Ausland
- ▶ einfache administrative Abwicklung
- ▶ zahlreiche Preisermässigungen bei verschiedenen LeClub-Partnern.

Mehr dazu: [www.groupemutuel.ch/de/globalsolution](http://www.groupemutuel.ch/de/globalsolution)

Sind Sie interessiert? Dann kontaktieren Sie Willy Lerjen unter 058 758 31 80 oder [wlerjen@groupemutuel.ch](mailto:wlerjen@groupemutuel.ch). Er ist für eine unverbindliche Beratung gerne für Sie da.





# Die Bäder von Ovronnaz

## Wellnessoase im Herzen der Alpen

Neben seiner sonnenverwöhnten Berglandschaft, dem herzlichen Empfang und dem vielseitigen Sportangebot ist das Wallis auch eine Quelle der Entspannung: Die Bäder von Ovronnaz mit ihren modernen Einrichtungen und hellen Räumen sind ein Vorzeigestück der Walliser Thermalbadekultur.

Die hervorragend ausgebaute Thermalanlage der Bäder von Ovronnaz befindet sich auf 1'350 Metern Höhe im Herzen einer unberührten Alpenlandschaft. Eine ideale Kulisse für eine entspannende Thermalwelt mit 3 Schwimmbädern, Sauna, Hammam, Fitness und verschiedenen Wellness-, Beauty- und Pflegebereichen. Dank der breiten Auswahl an Wellness- und Schönheitspflegeangeboten ist ein Aufenthalt zu jeder Jahreszeit ein Erfolg.

Abschalten und sich von erfahrenen Therapeuten verwöhnen lassen, die wohltuenden Eigenschaften des Thermalwassers nutzen

und dabei Aussicht und Sonnenschein geniessen, sich in der fantastischen Alpenwelt entspannen: all das bieten Ihnen die Bäder von Ovronnaz!

Eine schlanke Silhouette, einen gesunden Rücken, Anti-Aging, Anti-Cellulite, Regenerierung, Schönheitspflege - was immer Ihr Ziel ist: Ein professionelles Team steht Ihnen mit gezielten Pflegebehandlungen auf Basis von Thermalwasser, Pflanzen und Bienenprodukten kompetent zur Seite.

**Die Bäder von Ovronnaz,  
1911 Ovronnaz,  
zwischen Martigny und Sitten,  
Tel. 027 305 11 00, [www.thermalp.ch](http://www.thermalp.ch)**

**Nehmen Sie an unserer Express-Umfrage teil (siehe unten). Mit etwas Glück gewinnen Sie ein unvergessliches Wellnesswochenende in den Bädern von Ovronnaz!**

### Unsere Beziehung basiert auf gegenseitigem Vertrauen

Das Thermalzentrum Thermalp pflegt seit mehreren Jahrzehnten eine ausgezeichnete Partnerschaft mit der Mutuel Assurances, Mitglied der Groupe Mutuel, seinem Versicherer im Bereich «Unternehmen». «Die Beziehung basiert auf gegenseitigem Vertrauen und der langjährigen Erfahrung der Groupe Mutuel im Bereich Risikomanagement und Kosteneindämmung», erklärt Jean-Michel Buchard, Verwalter von Thermalp. «Wir schätzen die prompte Bearbeitung der Dossiers, die präzisen Angaben, die hochwertige Beratung und die innovativen Produkte. Unser Unternehmen nutzt auch das CorporateCare-Angebot. Mit diesem Arbeitsinstrument können wir die Personalrisiken optimal steuern und die direkten (Absentismus) sowie indirekten Kosten (Motivation, Produktivität u.a.) senken.»

### Express-Umfrage

Damit wir Ihre Erwartungen noch besser erfüllen können, führen wir auf unserer Website eine kurze Befragung durch. Beantworten Sie einfach unsere 6 Fragen auf [www.corporatecare.ch/de/umfrage](http://www.corporatecare.ch/de/umfrage).

Vielleicht gewinnen Sie als Geschenk ein tolles Wellnesswochenende für 2 Personen im Wohnkomplex mit Drei-Sterne-Komfort:

- ▶ 2 Übernachtungen mit Hotelservice\*\*\*
- ▶ Frühstücksbuffet
- ▶ freier Eintritt in die Thermalbäder
- ▶ Zugang zu Sauna und Hammam

- ▶ Zugang zum Fitnessraum
- ▶ Bademantel und Sandalen
- ▶ 1 Parkplatz pro Wohnung.

Zudem kann jede Person eine der folgenden Behandlungen wählen: Behandlung «Entspannung» oder Behandlung «Schönheit».